

PRESSEBERICHT

TELEGRAMM-ADRESSE: INTRANSFE-AMSTERDAM
SITZ: AMSTERDAM (HOLLAND) VONDELSTRAAT 61
FERNSPRECHER 80186

DIESER PRESSEBERICHT ERSCHEINT ZWEIWÖCHENTLICH IN DEUTSCHER, ENGLISCHER, FRANZÖSISCHER, SCHWEDISCHER UND SPANISCHER SPRACHE, SOWIE IN ESPERANTO Amsterdam, den 24. November 1933

MIT DER BITTE UM VERÖFFENTLICHUNG UNTER QUELLENANGABE (I.T.F.)

SONDERPRESSEBERICHT Nr. 37

"Kommunistische" Handlanger Hitler-Deutschlands.

(ITF) Wir meinen damit gewiss nicht die Regierungspersonen von Sowjetrussland, die bisher im Interesse ihres Staates versucht haben, die guten Beziehungen zu Hitler--wie auch zu den italienischen Regierungsfaschisten--aufrechtzuerhalten und zu verstärken, die so viele deutsche Proletarier, welche grenzenloses Vertrauen in sie hatten, ehrliche einfache kommunistische Arbeiter, enttäuschten und diese ohne jeden Solidaritätsbeweis den Nazihenkern überliessen.

Was wir jetzt im Auge haben, ist die Hilfe, welche der Naziregierung bei der Unterdrückung und Niederschlagung kommender Aufstandsbewegungen schon heute in Aussicht gestellt wird.

Hier das neueste Beispiel: Der Herr Franz Heckort vom Hauptvorstand der Deutschen Kommunistischen Partei, der sich selber rechtzeitig in Sicherheit brachte, gibt von seinem Schreibtische in Moskau aus Richtlinien für die Arbeit in Deutschland heraus. (S. "Rundschau", früher "Imprekorr", No. 42, vom 10. November d. J.) Es wird hier wieder einmal die Taktik der Einheitsfront gepredigt, dieselbe Taktik, die/ Einheit, das gegenseitige Vertrauen und die Kraft der Arbeiterbewegung schon so schwer unterminiert und geschädigt hat.

Es müssen unabhängige Gewerkschaften gegründet werden, unter kommunistischer Führung natürlich! -- daher auch das Wort "Einheitsfront". Und gerade als ob nichts passiert wäre, als ob man noch nicht genug Erfahrungen gemacht, genug Schaden und Schande erlebt hätte, die Losung dieser Bürokraten ist und bleibt die: vor allem Bekämpfung der sozialistischen Arbeiterbewegung.

No. 8 der aufgestellten Thesen lautet wörtlich:

"Gegen die Bestrebungen der Sozialdemokratie und der Amsterdamer Gewerkschaftsinternationale, durch die Schaffung von neuen, illegalen reformistischen Gewerkschaften die revolutionäre Einheitsfront der Arbeiterklasse durch neue Betrugsmanöver zu verhindern, ist der schärfste Kampf zu organisieren. Dort aber, wo es den Amsterdamern gelingt, solche Organisationen zu bilden, müssen wir sofort eine revolutionäre Opposition in derselben schaffen, um sie in eine revolutionäre Richtung zu lenken und um sie mit den Unabhängigen Gewerkschaften zu vereinigen."

Was hat dies eigentlich, abgesehen von dem gekünstelten, im Grunde so armseligen Wortschwall, in dem diese revolutionären Maulhelden ihre geistige Befriedigung finden, zu bedeuten? Dass wenn die ungeheuern Schwierigkeiten bei der Vorbereitung überwunden sind, wenn sich wieder Gruppen der so verschmähten rechten oder linken "Sozialfaschisten" gebildet haben, um den Kampf gegen das Hitlerregime auszukämpfen und möglichst viele Arbeiter und Mitkämpfer zu finden, dabei stets Gefahr laufend, arrestiert, misshandelt und getötet zu werden, dass dann die gottjämmerlichen sogenannten Kommunisten hergehen, und innerhalb dieser Gruppen Opposition machen!!!.....

Wenn diese offiziellen Kommunisten von den Nazis für ihr heilloses Werk bezahlt würden, könnten sie sich auf keine bessere Weise ihrer ehrlosen Aufgabe entledigen.

Das rückständigste Element auf Organisationsgebiet ist sich klar darüber, was unter den bestehenden Verhältnissen bei Durchführung der ausgegebenen Parole aus der Wiedergruppierung der deutschen Arbeiter, wobei unsere allerbesten Kameraden tagtäglich ihre Freiheit und ihr Leben aus Spiel setzen, wird. Hierzu kommt noch, dass gerade die Prozessführung beim Reichstagsbrandprozess mehr als deutlich gezeigt hat, wie gross in den Reihen der "Kommunisten" die Zahl der Spione und aller derjenigen ist, die, sobald sich das Blättchen wendet, nur allzugerne einstige Parteigenossen und Geistesverwandte an den Galgen bringen, nur um ihre eigene Haut zu retten.

Was nun wieder Moskau dekretiert, ist schlimmer als Wahnsinn, es ist grauenhafter Skandal, es ist ein Verbrechen an der Arbeiterschaft!